

Führung im Park des Monats

Interessanter Waldlehrpfad in den Ronsdorfer Anlagen



Aufmerksam lauschten die Besucher den Infos von Parkführer Mattis Imig. (Foto: M. Heil)

(Ro./Red.) Parkführer Mattis Imig schickte uns folgenden Bericht:

Was gibt es schöneres, als an einem schönen sonnigen Sonntagnachmittag durch den Wald zu spazieren? Vergangenen Sonntag machte sich eine Gruppe von ca. 25 Personen auf den Weg, die Ronsdorfer Anlagen, anlässlich des sogenannten „Park des Monats“; im Rahmen des Netzwerks „Wuppertals grüne Anlagen,“ und ihre Artenvielfalt zu entdecken.

Im Rahmen einer ca. zweistündigen Führung des Ronsdorfer Verschönerungsvereins (RVV) durch die Anlagen konnten die Besucher etwa 30 verschiedene Baumarten kennenlernen. Der Biologie-Student Mattis Imig aus Ronsdorf

hatte sich im Rahmen seiner Bachelor-Arbeit und in Zusammenarbeit mit dem RVV mit dem Erstellen eines Baumlehrpfades durch die Anlagen befasst. So entstand eine Broschüre, mit Hilfe derer man die verschiedensten Baumarten, welche in den Anlagen wachsen, anhand verschiedener Merkmale wie den Blättern, Blüten und Früchten kennenlernen kann. Dabei sind heimische Baumarten wie die Rotbuche oder Spitzahorn genauso zu entdecken, wie Arten, welche unter natürlichen Bedingungen nicht in Europa vorkommen würden. Es kann zum Beispiel der Runzelblättrige Schneeball aus China oder ein Riesen-Mammutbaum aus Nordamerika begutachtet wer-

den. Mattis Imig führte die Besucher mit viel Leidenschaft und Wissen durch den Park und konnte so viele begeistern und den Zuhörern einiges Neues über die verschiedenen Arten vermitteln.

Man kann sagen, dass sich der Weg für diejenigen sehr lohnt, welche mehr über die heimische und nichtheimische Pflanzenwelt erfahren möchten.

Wer den Baumlehrpfad selbst begehen möchte, findet auf der Homepage des Verschönerungsvereins unter „www.ronsdorfer-verschoenerungsverein.de“ einen Link zur Broschüre. Neben diesem Lehrpfad gibt es noch viele weitere von Studenten entwickelte Pfade in Wuppertal.